



Im Prater.



Neu erbautes Niederländisches

Affen-Theater

und

Kunstreiterei
en miniature.

Heute
Dienstag



grosse

Vorstellung.

Anfang

6 Uhr.

Erste Abtheilung.

Das komische Zusammentreffen,

komische Scene in einem Akte, von Affen ausgeführt.

Das Spinn-Duett aus Martha, ausgeführt von 2 Hunden.

Manok. Der große blaue Mandrill als Turner auf dem Schwungseil. Derselbe wird auf Commando alle Evolutionen mit seltener Präcision ausführen.

Der noble Spaziergang der Madame Pompadour,
oder: Fatalitäten eines Schlepplandes.

Berline, die kleine Majoäffin in ihrer vollendeten Dressur als Künstler auf dem englischen Steifseil, wobei sich gleichfalls der Clown **Jacko** als Flaschenakrobat auszeichnen wird.

Das Potpourri, von sämtlichen Hunden ausgeführt, wobei sich namentlich 2 Hunde auf einem Fasse als Faßläufer auszeichnen werden.
Die verunglückte Spazierfahrt.

Zweite Abtheilung.

Die hohe Doppelschule,

von den japanischen Vollbluthengsten Antelop und Peter, in Freiheit dressirt und vorgeführt. Jedem Pferdeliebhaber wird es überraschend sein, daß beide Pferde sämtliche Gangarten der hohen Schule in der nur 18 Fuß breiten Manege auf Commando mit seltener Präcision ausführen.

Le cheval Merkur oder das fliegende Pferd.

Der famose Brückensprung,
und 50 Ballonsprünge à la Miss Ella, ausgeführt vom Fudel CASTOR.

Der Hengst **SIMON**,
geritten vom großen Pavian als Amazone, welcher nach dem Takte der Musik alle Gangarten der Schule ausführt.

Zum Schluß der Vorstellung:

Die Erstürmung der Festung. Komische Spektakel-Scene, von Affen, Hunden und Pferden ausgeführt.

Sämtliche Thiere von L. Broekmann dressirt und vorgeführt.

Preise der Plätze: Ein Cercle-Sitz 1 fl. 50 fr. — Ein Sperritz 1 fl. — Erster Platz 60 fr. — Zweiter Platz 30 fr. — Gallerie 20 fr.

Kinder unter 10 Jahren zahlen in Begleitung Erwachsener auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.

Billets sind Mittags von 11 bis 1 Uhr an der Cassa der Arena zu haben.

Cassaöffnung eine Stunde vor Beginn der Vorstellung.
Billets sind für den Tag gültig, an welchen sie gelöst sind.

Morgen Vorstellung.

Der Aufenthalt ist nur noch von kurzer Dauer.

L. Broekmann aus Amsterdam.